



**Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes (AVR) –
Diözesane Regelung für das Erzbistum Hamburg zur Umsetzung des
Beschlusses der Beschlusskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission
des Deutschen Caritasverbandes vom 19.06.2008 auf der Grundlage von
§ 15 Abs. 7 der Ordnung der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen
Caritasverbandes**

Die Regionalkommission Ost der Arbeitsrechtlichen Kommission hat am 21.09.2009 zwei Beschlüsse zur Umsetzung des Beschlusses der Beschlusskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes vom 19.06.2008 gefasst. Diese Beschlüsse sind denjenigen (Erz-)Diözesen zur Inkraftsetzung zugeleitet, die von den Inhalten der Beschlüsse regional erfasst werden (§ 2 Richtlinien für die Inkraftsetzung der Beschlüsse der Arbeitsrechtlichen Kommission).

Der Erzbischof von Hamburg hat binnen der Frist nach § 3 Abs. 1 der Richtlinien erklärt, dass er sich außer Stande sieht, jene Beschlüsse in Kraft zu setzen, da die Beschlüsse in der vorgelegten Fassung diverse caritative Einrichtungen und Dienste im Erzbistum Hamburg in ihrer Existenz gefährden.

Da die Regionalkommission Ost den fristgerechten Widerspruch des Erzbischofs von Hamburg in ihrer Sitzung am 25.11.2009 nicht verhandelt hat und derzeit nicht absehbar ist, wann die Regionalkommission Ost sich ihrer Verpflichtung stellen wird, die Angelegenheit nochmals zu beraten (§ 3 Abs. 2 der Richtlinien) und über sie zu beschließen (§ 3 Abs. 3 der Richtlinien), stellt der Erzbischof von Hamburg auf der Grundlage von § 15 Absatz 7 der Ordnung der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes (AK-Ordnung) hiermit ein unabweisbares Regelungsbedürfnis fest.

Die nachfolgende diözesane Regelung, die die Beschlüsse der Regionalkommission Ost vom 21.09.2009 als Teil II und Teil III aufgreift, ihnen aber eine Sonderregelung in Teil I für das Erzbistum Hamburg voranstellt, ist darauf ausgerichtet, die Einheitlichkeit der Rechts- und Tarifentwicklung im Caritas-Bereich im Zuge einer Umsetzung des Beschlusses der Beschlusskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes vom 19.06.2008 so weit wie möglich – auch zur Abwehr wirtschaftlicher Schäden – zu wahren, zugleich aber die Existenzfähigkeit der Einrichtungen und Dienste der Caritas im Erzbistum Hamburg unter Berücksichtigung der je besonderen Gegebenheiten zu gewährleisten. Die Regelung gilt befristet bis zu einer Inkraftsetzung von wirksamen Beschlüssen der Regionalkommission Ost in gleicher Angelegenheit.

Diözesane Regelung zur Umsetzung des Beschlusses der Beschlusskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes vom 19.06.2008

TEIL I Sonderregelung für das Erzbistum Hamburg

1. Einschränkung der Anspruchsvoraussetzungen nach Abschnitt XIV Buchstaben (a) und (b) der Anlage 1 zu den AVR

In Abschnitt XIV Buchstabe (a) der Anlage 1 zu den AVR wird als Satz 3 angefügt :
„Ein Anspruch auf Zahlung einer Weihnachtswendung nach Satz 1 besteht ab dem 1.1.2010 im Erzbistum Hamburg ausschließlich für diejenigen Mitarbeiter, die in Einrichtungen der stationären Krankenpflege (Krankenhäuser, Ambulanzen, Hospize) in einem Dienst- oder Ausbildungsverhältnis stehen; die Verpflichtung der Träger aller übrigen caritativen Einrichtungen, ihren Mitarbeitern eine Weihnachtswendung zu zahlen, ist bis auf Weiteres außer Kraft gesetzt.“

In Abschnitt XIV Buchstabe (b) der Anlage 1 zu den AVR wird als Satz 4 angefügt :
„Satz 3 von Absatz (a) findet entsprechend Anwendung.“

2. Einschränkung der Anspruchsvoraussetzung nach § 6 Absatz 1 der Anlage 14 zu den AVR

In § 6 Absatz 1 der Anlage 14 zu den AVR wird als Satz 4 angefügt :
„Ein Anspruch auf Zahlung eines Urlaubsgeldes nach den Sätzen 1-3 besteht ab dem 1.1.2010 im Erzbistum Hamburg ausschließlich für diejenigen Mitarbeiter, die in Einrichtungen der stationären Krankenpflege (Krankenhäuser, Ambulanzen, Hospize) in einem Dienst- oder Ausbildungsverhältnis stehen; die Verpflichtung der Träger aller übrigen caritativen Einrichtungen, ihren Mitarbeitern ein Urlaubsgeld zu zahlen, ist bis auf Weiteres außer Kraft gesetzt.“

* * * * *

TEIL II Beschluss der Regionalkommission Ost vom 21.09.2009 für die Gebiete der Bundesländer Berlin, Hamburg und Schleswig-Holstein

Inhaltsübersicht

- A. Höhe der Vergütung
 - I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR
 - II. Abschnitt V der Anlage 1 zu den AVR
 - III. Anlagen 2a und 2c zu den AVR
 - IV. Dozenten und Lehrkräfte
 - V. Abschnitt XIV der Anlage 1 zu den AVR
 - VI. Anlage 2d zu den AVR
 - VII. Anlage 7 zu den AVR
 - VIII. Anlage 14 zu den AVR
 - IX. Einmalzahlung 2009
- B. Umfang der Arbeitszeit
- C. Überleitungs- und Besitzstandsregelungen zu Anlage 1 und Anlage 7 zu den AVR
 - I. Anlage 1b zu den AVR
 - II. Anlage 7a zu den AVR
- D. Anhang C zu den AVR
- E. Arbeitsbefreiung nach § 10 AT AVR
- F. In-Kraft-Treten

A. Höhe der Vergütung

I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR

1. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2, 2b, und 2d zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. Juli bis zum 31. August 2009 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3 zu den AVR fest.

2. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2a und 2c zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. Juli bis zum 31. August 2009 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3a zu den AVR fest.
3. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2, 2b, und 2d zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. September 2009 bis zum 31. August 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3 zu den AVR fest.
4. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2a und 2c zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. September 2009 bis zum 31. August 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3a zu den AVR fest.
5. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2, 2b, und 2d zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. September 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3 zu den AVR fest.
6. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2a und 2c zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. September 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3a zu den AVR fest.

A. I.

Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3

Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Hamburg und Schleswig-Holstein.

Aufgrund des Beschlusses der Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission vom 19.06.2008 gilt diese Tabelle derzeit nicht für das Bundesland Berlin. Stattdessen gilt die Tabelle nach Anhang C.

gültig ab 01.07.2009 bis 31.08.2009

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	3.645,67	3.964,96	4.284,23	4.451,74	4.619,22	4.786,65	4.954,14	5.121,62	5.289,06	5.456,56	5.624,03	5.777,36
1a	3.374,91	3.650,40	3.925,84	4.079,22	4.232,62	4.385,98	4.539,41	4.692,75	4.846,18	4.999,52	5.152,91	5.221,76
1b	3.129,20	3.365,52	3.601,87	3.752,12	3.902,38	4.052,64	4.202,87	4.353,12	4.503,37	4.653,64	4.716,23	
2	2.978,16	3.180,04	3.381,94	3.507,13	3.632,35	3.757,59	3.882,81	4.008,03	4.133,20	4.258,41	4.338,28	
3	2.710,75	2.884,47	3.058,20	3.172,48	3.286,72	3.400,99	3.515,21	3.629,48	3.743,75	3.858,01	3.875,22	
4a	2.526,06	2.674,72	2.823,42	2.923,61	3.023,79	3.123,94	3.224,10	3.324,30	3.424,45	3.519,93		
4b	2.358,57	2.483,79	2.609,02	2.696,67	2.784,30	2.871,94	2.959,60	3.047,25	3.134,92	3.203,76		
5b	2.209,84	2.311,64	2.418,07	2.496,32	2.571,46	2.646,60	2.721,70	2.796,81	2.871,94	2.922,03		
5c	2.053,44	2.132,48	2.214,25	2.282,58	2.354,57	2.426,55	2.498,56	2.570,55	2.634,71			
6b	1.944,63	2.010,44	2.076,26	2.122,62	2.170,52	2.218,49	2.268,50	2.321,68	2.374,93	2.414,04		
7	1.846,58	1.901,68	1.956,73	1.995,67	2.034,61	2.073,54	2.112,72	2.153,61	2.194,53	2.219,92		
8	1.756,62	1.802,30	1.847,96	1.877,51	1.904,36	1.931,21	1.958,07	1.984,94	2.011,77	2.038,64	2.064,15	
9a	1.698,23	1.732,70	1.767,14	1.793,90	1.820,66	1.847,44	1.874,23	1.901,01	1.927,76			
9	1.657,99	1.695,57	1.733,18	1.761,40	1.786,90	1.812,42	1.837,93	1.863,46				
10	1.533,32	1.564,21	1.595,11	1.623,31	1.648,82	1.674,32	1.699,84	1.725,37	1.742,84			
11	1.446,04	1.470,20	1.494,37	1.513,19	1.531,97	1.550,79	1.569,57	1.588,39	1.607,19			
12	1.368,16	1.392,31	1.416,51	1.435,28	1.454,10	1.472,90	1.491,70	1.510,50	1.529,29			

A. I.

Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3a

Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Berlin, Hamburg und Schleswig-Holstein

gültig ab 01.07.2009 bis 31.08.2009

Verg.- Gruppe	Regelvergütung in Stufe								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kr 14	3.854,42	3.968,82	4.083,22	4.172,20	4.261,18	4.350,18	4.439,15	4.528,13	4.617,10
Kr 13	3.448,40	3.562,80	3.677,20	3.766,18	3.855,14	3.944,13	4.033,11	4.122,09	4.211,08
Kr 12	3.179,32	3.285,88	3.392,39	3.475,24	3.558,11	3.640,97	3.723,82	3.806,68	3.889,55
Kr 11	2.998,32	3.100,57	3.202,81	3.282,34	3.361,87	3.441,40	3.520,92	3.600,45	3.679,98
Kr 10	2.825,20	2.920,07	3.014,94	3.088,70	3.162,50	3.236,25	3.310,04	3.383,81	3.457,59
Kr 9	2.666,33	2.754,03	2.841,77	2.910,01	2.978,24	3.046,49	3.114,72	3.182,96	3.251,19
Kr 8	2.518,67	2.599,94	2.681,23	2.744,46	2.807,70	2.870,91	2.934,13	2.997,35	3.060,56
Kr 7	2.383,71	2.458,80	2.533,87	2.592,27	2.650,67	2.709,06	2.767,46	2.825,85	2.884,24
Kr 6	2.225,00	2.293,80	2.362,61	2.416,12	2.469,64	2.523,15	2.576,68	2.630,18	2.683,71
Kr 5a	2.150,33	2.214,67	2.278,99	2.329,03	2.379,05	2.429,09	2.479,13	2.529,16	2.579,18
Kr 5	2.099,08	2.159,94	2.220,81	2.268,14	2.315,48	2.362,82	2.410,13	2.457,48	2.504,84
Kr 4	2.006,42	2.060,52	2.114,61	2.156,69	2.198,76	2.240,84	2.282,92	2.325,00	2.367,07
Kr 3	1.920,47	1.966,44	2.012,41	2.048,17	2.083,92	2.119,68	2.155,42	2.191,19	2.226,93
Kr 2	1.772,37	1.812,66	1.852,96	1.884,30	1.915,62	1.946,97	1.978,29	2.009,65	2.040,98
Kr 1	1.698,52	1.734,38	1.770,24	1.798,12	1.826,02	1.853,91	1.881,78	1.909,65	1.937,55

A. I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3

Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Hamburg und Schleswig-Holstein.

Aufgrund des Beschlusses der Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission vom 19.06.2008 gilt diese Tabelle derzeit nicht für das Bundesland Berlin. Stattdessen gilt die Tabelle nach Anhang C.

gültig ab 01.09.2009 bis 31.08.2010

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	3.718,59	4.044,26	4.369,91	4.540,77	4.711,61	4.882,38	5.053,22	5.224,05	5.394,84	5.565,69	5.736,51	5.892,91
1a	3.442,41	3.723,40	4.004,36	4.160,80	4.317,27	4.473,70	4.630,19	4.786,61	4.943,10	5.099,51	5.255,97	5.326,20
1b	3.191,78	3.432,83	3.673,91	3.827,16	3.980,43	4.133,69	4.286,92	4.440,19	4.593,44	4.746,71	4.810,56	
2	3.037,72	3.243,64	3.449,58	3.577,27	3.705,00	3.832,75	3.960,46	4.088,19	4.215,86	4.343,58	4.425,04	
3	2.764,96	2.942,16	3.119,36	3.235,93	3.352,45	3.469,01	3.585,51	3.702,07	3.818,62	3.935,17	3.952,72	
4a	2.576,58	2.728,22	2.879,89	2.982,08	3.084,26	3.186,41	3.288,59	3.390,79	3.492,94	3.590,33		
4b	2.405,74	2.533,47	2.661,20	2.750,60	2.839,98	2.929,38	3.018,79	3.108,19	3.197,62	3.267,84		
5b	2.254,04	2.357,88	2.466,43	2.546,25	2.622,88	2.699,53	2.776,14	2.852,75	2.929,38	2.980,47		
5c	2.094,51	2.175,13	2.258,54	2.328,23	2.401,66	2.475,08	2.548,53	2.621,96	2.687,41			
6b	1.983,53	2.050,65	2.117,78	2.165,07	2.213,93	2.262,86	2.313,87	2.368,12	2.422,43	2.462,32		
7	1.883,51	1.939,71	1.995,87	2.035,58	2.075,30	2.115,02	2.154,98	2.196,68	2.238,42	2.264,32		
8	1.791,76	1.838,35	1.884,92	1.915,06	1.942,45	1.969,84	1.997,23	2.024,64	2.052,01	2.079,42	2.105,43	
9a	1.732,20	1.767,35	1.802,48	1.829,78	1.857,08	1.884,39	1.911,71	1.939,03	1.966,31			
9	1.691,15	1.729,48	1.767,85	1.796,63	1.822,64	1.848,67	1.874,69	1.900,72				
10	1.563,98	1.595,50	1.627,01	1.655,78	1.681,79	1.707,80	1.733,84	1.759,88	1.777,69			
11	1.474,96	1.499,61	1.524,26	1.543,45	1.562,60	1.581,81	1.600,96	1.620,16	1.639,33			
12	1.395,52	1.420,15	1.444,84	1.463,99	1.483,18	1.502,35	1.521,54	1.540,71	1.559,88			

A. I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3a Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Berlin, Hamburg und Schleswig-Holstein

gültig ab 01.09.2009 bis 31.08.2010

Verg.- Gruppe	Regelvergütung in Stufe								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kr 14	3.931,51	4.048,20	4.164,89	4.255,65	4.346,40	4.437,18	4.527,93	4.618,69	4.709,44
Kr 13	3.517,36	3.634,05	3.750,74	3.841,50	3.932,24	4.023,01	4.113,78	4.204,54	4.295,30
Kr 12	3.242,90	3.351,59	3.460,24	3.544,74	3.629,28	3.713,79	3.798,30	3.882,81	3.967,34
Kr 11	3.058,28	3.162,58	3.266,86	3.347,99	3.429,11	3.510,22	3.591,34	3.672,46	3.753,58
Kr 10	2.881,71	2.978,47	3.075,24	3.150,47	3.225,75	3.300,98	3.376,24	3.451,48	3.526,74
Kr 9	2.719,66	2.809,11	2.898,61	2.968,21	3.037,81	3.107,42	3.177,02	3.246,61	3.316,21
Kr 8	2.569,05	2.651,94	2.734,86	2.799,35	2.863,85	2.928,33	2.992,81	3.057,30	3.121,77
Kr 7	2.431,38	2.507,98	2.584,55	2.644,12	2.703,69	2.763,24	2.822,81	2.882,37	2.941,93
Kr 6	2.269,50	2.339,68	2.409,86	2.464,44	2.519,03	2.573,62	2.628,21	2.682,78	2.737,39
Kr 5a	2.193,34	2.258,96	2.324,57	2.375,61	2.426,63	2.477,68	2.528,71	2.579,74	2.630,76
Kr 5	2.141,06	2.203,14	2.265,23	2.313,50	2.361,79	2.410,08	2.458,34	2.506,63	2.554,93
Kr 4	2.046,55	2.101,73	2.156,90	2.199,83	2.242,73	2.285,66	2.328,58	2.371,50	2.414,41
Kr 3	1.958,88	2.005,77	2.052,66	2.089,14	2.125,60	2.162,07	2.198,53	2.235,01	2.271,47
Kr 2	1.807,82	1.848,91	1.890,02	1.921,99	1.953,93	1.985,91	2.017,86	2.049,84	2.081,80
Kr 1	1.732,49	1.769,07	1.805,64	1.834,08	1.862,54	1.890,98	1.919,42	1.947,85	1.976,30

A. I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3 Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Hamburg und Schleswig-Holstein.

Aufgrund des Beschlusses der Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission vom 19.06.2008 gilt diese Tabelle derzeit nicht für das Bundesland Berlin. Stattdessen gilt die Tabelle nach Anhang C.

gültig ab 01.09.2010

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	3.755,77	4.084,70	4.413,61	4.586,18	4.758,72	4.931,21	5.103,75	5.276,29	5.448,79	5.621,35	5.793,87	5.951,84
1a	3.476,83	3.760,64	4.044,40	4.202,41	4.360,44	4.518,44	4.676,50	4.834,47	4.992,53	5.150,51	5.308,53	5.379,46
1b	3.223,70	3.467,16	3.710,65	3.865,43	4.020,24	4.175,03	4.329,79	4.484,59	4.639,37	4.794,18	4.858,66	
2	3.068,10	3.276,08	3.484,07	3.613,05	3.742,05	3.871,07	4.000,07	4.129,07	4.258,02	4.387,02	4.469,30	
3	2.792,61	2.971,59	3.150,56	3.268,29	3.385,98	3.503,70	3.621,37	3.739,09	3.856,81	3.974,52	3.992,25	
4a	2.602,35	2.755,50	2.908,69	3.011,90	3.115,11	3.218,28	3.321,47	3.424,70	3.527,87	3.626,23		
4b	2.429,80	2.558,81	2.687,81	2.778,11	2.868,38	2.958,67	3.048,98	3.139,28	3.229,59	3.300,52		
5b	2.276,58	2.381,46	2.491,10	2.571,71	2.649,11	2.726,53	2.803,90	2.881,28	2.958,67	3.010,27		
5c	2.115,45	2.196,88	2.281,12	2.351,51	2.425,68	2.499,84	2.574,01	2.648,18	2.714,28			
6b	2.003,36	2.071,16	2.138,96	2.186,72	2.236,07	2.285,49	2.337,01	2.391,80	2.446,65	2.486,94		
7	1.902,35	1.959,11	2.015,83	2.055,94	2.096,06	2.136,17	2.176,53	2.218,64	2.260,80	2.286,96		
8	1.809,67	1.856,73	1.903,77	1.934,21	1.961,87	1.989,54	2.017,20	2.044,88	2.072,53	2.100,21	2.126,48	
9a	1.749,52	1.785,02	1.820,51	1.848,08	1.875,65	1.903,24	1.930,83	1.958,42	1.985,98			
9	1.708,06	1.746,78	1.785,53	1.814,59	1.840,86	1.867,16	1.893,44	1.919,73				
10	1.579,62	1.611,45	1.643,28	1.672,34	1.698,61	1.724,88	1.751,17	1.777,48	1.795,47			
11	1.489,71	1.514,60	1.539,50	1.558,89	1.578,23	1.597,63	1.616,97	1.636,36	1.655,73			
12	1.409,47	1.434,35	1.459,29	1.478,63	1.498,01	1.517,38	1.536,75	1.556,11	1.575,48			

A. I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3a Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Berlin, Hamburg und Schleswig-Holstein

gültig ab 01.09.2010

Verg.-Gruppe	Regelvergütung in Stufe								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kr 14	3.970,82	4.088,68	4.206,54	4.298,20	4.389,86	4.481,55	4.573,21	4.664,88	4.756,54
Kr 13	3.552,54	3.670,39	3.788,25	3.879,92	3.971,57	4.063,25	4.154,91	4.246,58	4.338,25
Kr 12	3.275,33	3.385,11	3.494,84	3.580,19	3.665,57	3.750,93	3.836,28	3.921,64	4.007,02
Kr 11	3.088,87	3.194,20	3.299,53	3.381,47	3.463,40	3.545,33	3.627,25	3.709,18	3.791,12
Kr 10	2.910,52	3.008,25	3.105,99	3.181,98	3.258,01	3.333,99	3.410,00	3.486,00	3.562,01
Kr 9	2.746,85	2.837,20	2.927,59	2.997,89	3.068,18	3.138,49	3.208,79	3.279,08	3.349,38
Kr 8	2.594,74	2.678,46	2.762,21	2.827,34	2.892,49	2.957,61	3.022,74	3.087,87	3.152,99
Kr 7	2.455,70	2.533,06	2.610,40	2.670,56	2.730,72	2.790,88	2.851,04	2.911,19	2.971,35
Kr 6	2.292,19	2.363,08	2.433,96	2.489,09	2.544,23	2.599,35	2.654,49	2.709,61	2.764,76
Kr 5a	2.215,27	2.281,55	2.347,82	2.399,36	2.450,89	2.502,45	2.554,00	2.605,54	2.657,07
Kr 5	2.162,47	2.225,18	2.287,88	2.336,64	2.385,41	2.434,18	2.482,92	2.531,70	2.580,48
Kr 4	2.067,01	2.122,75	2.178,47	2.221,83	2.265,16	2.308,51	2.351,87	2.395,22	2.438,55
Kr 3	1.978,47	2.025,82	2.073,19	2.110,03	2.146,85	2.183,70	2.220,52	2.257,36	2.294,18
Kr 2	1.825,90	1.867,40	1.908,92	1.941,21	1.973,47	2.005,77	2.038,04	2.070,34	2.102,62
Kr 1	1.749,81	1.786,76	1.823,70	1.852,42	1.881,16	1.909,89	1.938,61	1.967,32	1.996,07

II. Abschnitt V der Anlage 1 zu den AVR

Die Regionalkommission Ost legt in Abschnitt V Buchstabe B und C Absatz (a) und (b) der Anlage 1 zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Kinderzulage fest:

„B Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30. Juni 2009 begonnen hat

Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30. Juni 2009 begonnen hat, erhalten für jedes berücksichtigungsfähige Kind eine Kinderzulage in Höhe von monatlich 90,00 Euro.

B2 Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30.06.2008, aber vor dem 01.07.2009 begonnen hat

Für Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30.06.2008, aber vor dem 01.07.2009 begonnen hat, gilt die derzeitige Anwendungspraxis hinsichtlich der Zuordnung zu Ziffer B oder C solange weiter, bis durch Beschluss der Bundeskommission eine Festlegung erfolgt ist.

C Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis vor dem 1. Juli 2008 bestanden hat (Besitzstandsregelung)

(a) Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis vor dem 1. Juli 2008 bestanden hat und über den 30.06.2009 hinaus fortbesteht, erhalten für jedes berücksichtigungsfähige Kind eine Kinderzulage. Sie beträgt vom 1. Juli 2009 bis zum 31. August 2009 monatlich 92,02 Euro, vom 01. September 2009 bis zum 31. August 2010 93,86 Euro und ab dem 1. September 2010 monatlich 94,80 Euro.

(b) Die Kinderzulage erhöht sich vom 1. Juli 2009 bis zum 31. August 2009 nach folgender Tabelle für

Mitarbeiter nach den Vergütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind
12, 11, 10, 9 und Kr 1	5,19 Euro	25,97 Euro
9a und Kr 2	5,19 Euro	20,78 Euro
8	5,19 Euro	15,59 Euro

Die Kinderzulage erhöht sich vom 1. September 2009 bis zum 31. August 2010 nach folgender Tabelle für

Mitarbeiter nach den Vergütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind
12, 11, 10, 9 und Kr 1	5,30 Euro	26,49 Euro
9a und Kr 2	5,30 Euro	21,19 Euro
8	5,30 Euro	15,90 Euro

Die Kinderzulage erhöht sich ab dem 1. September 2010 nach folgender Tabelle für Mitarbeiter nach den Vergütungsgruppen

Mitarbeiter nach den Vergütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind
12, 11, 10, 9 und Kr 1	5,35 Euro	26,75 Euro
9a und Kr 2	5,35 Euro	21,40 Euro
8	5,35 Euro	16,06 Euro

III. Anlagen 2a und 2c zu den AVR

1. Die Regionalkommission Ost legt in Anlage 2a zu den AVR in der Hochziffer 1a in den Ziffern 1 und 2 der Vergütungsgruppe Kr 2 die Höhe der Zulage fest:

„Diese Mitarbeiter erhalten vom 1. Juli 2009 bis zum 31. August 2009 eine monatliche Zulage in Höhe von 50,80 Euro, vom 01. September 2009 bis zum 31. August 2010 eine monatliche Zulage von 51,82 Euro und ab dem 1. September 2010 eine monatliche Zulage von 52,33 Euro.“

2. Die Regionalkommission Ost legt in Anlage 2c zu den AVR in der Hochziffer 1a in den Ziffern 1 und 2 der Vergütungsgruppe Kr 2 die Höhe der Zulage fest:

„Diese Mitarbeiter erhalten vom 1. Juli 2009 bis zum 31. August 2009 eine monatliche Zulage in Höhe von 50,80 Euro, vom 01. September 2009 bis zum 31. August 2010 eine monatliche Zulage von 51,82 Euro und ab dem 1. September 2010 eine monatlich Zulage von 52,33 Euro.“

IV. Dozenten und Lehrkräfte

Die Regionalkommission Ost legt in Abschnitt IV der Anlage 1 zu den AVR ab dem 1. Januar für Dozenten und Lehrkräfte, die nach Ziffer VI der Anmerkungen zu den Tätigkeitsmerkmalen der Vergütungsgruppen 1 bis 12 der Anlage 2 zu den AVR nicht unter die Anlage 2 zu den AVR fallen, die Höhe der Regelvergütungskürzungen fest:

„Dozenten und Lehrkräfte

Bei Dozenten und Lehrkräften der Vergütungsgruppen 2 bis 5b nach Ziffer VI der Anmerkungen zu den Tätigkeitsmerkmalen der Anlage 2 zu den AVR wird die Regelvergütung ab dem 1. Juli 2009 um 72,77 Euro; ab dem 01. September 2009 um 74,22 Euro und ab dem 01. September 2010 um 74,96 Euro gekürzt, für Lehrkräfte der Vergütungsgruppen 5c bis 8 wird die Regelvergütung ab dem 1. Juli 2009 um 65,49 Euro; ab dem 01. September 2009 um 66,80 Euro und ab dem 01. September 2010 um 67,47 Euro gekürzt.“

V. Abschnitt XIV der Anlage 1 zu den AVR

Die Regionalkommission Ost legt in Anmerkung 2 in Abschnitt XIV der Anlage 1 zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Weihnachtswendung fest:

„Wegen der Festschreibung der Weihnachtswendung beträgt abweichend von Abs. d Unterabs. 1 Satz 1 der Bemessungssatz für die Weihnachtswendung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 79,26 v.H. und ab dem 1. Januar 2010 78,47 v.H.“

VI. Anlage 2d zu den AVR

Die Regionalkommission Ost legt in den Anmerkungen A – F zu den Tätigkeitsmerkmalen der Vergütungsgruppen 1a bis 9 der Anlage 2d zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Vergütungsgruppenzulage fest:

„A Diese Mitarbeiter erhalten nach vierjähriger Tätigkeit in dieser Ziffer eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 84,63 Euro, ab 1. September 2009 in Höhe von 86,32 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 87,19 Euro.

B Diese Mitarbeiter erhalten eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 101,56 Euro, ab 1. September 2009 in Höhe von 103,59 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 104,63 Euro.

- C** Diese Mitarbeiter erhalten eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 112,17 Euro, ab 1. September 2009 in Höhe von 114,41 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 115,56 Euro., frühestens jedoch nach vierjähriger Bewährung in Vergütungsgruppe 5c.
- D** Diese Mitarbeiter erhalten nach vierjähriger Bewährung in dieser Ziffer eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 124,19 Euro, ab 1. September 2009 in Höhe von 126,67 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 127,94 Euro.
- E** Diese Mitarbeiter erhalten nach sechsjähriger Tätigkeit in dieser Ziffer eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 103,49 Euro, ab 1. September 2009 in Höhe von 105,56 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 106,62 Euro.
- F** Diese Mitarbeiter erhalten nach vierjähriger Bewährung in dieser Ziffer eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 137,81 Euro, ab 1. September 2009 in Höhe von 140,56 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 141,97 Euro.“

VII. Anlage 7 zu den AVR

Die Regionalkommission Ost legt in Anlage 7 zu den AVR ab dem 1. September 2009 die Höhe der Ausbildungsvergütungen und Entgelte fest:

1. Die Höhe der Ausbildungsvergütung für die Schüler an Kranken- und Kinderkrankenpflegeschulen, Hebammenschulen sowie an Altenpflegeschulen gemäß § 1 Abs. (a) Satz 2 Abschnitt B II der Anlage 7 zu den AVR wird wie folgt geändert:

„Sie beträgt ab 1. September 2009:

im ersten Ausbildungsjahr	799,06 Euro
im zweiten Ausbildungsjahr	858,57 Euro
im dritten Ausbildungsjahr	954,44 Euro“

2. Die Höhe der Ausbildungsvergütung für die Krankenpflegehelfer sowie Altenpflegehelfer gemäß § 1 Abs. (a) Satz 2 Abschnitt CII der Anlage 7 zu den AVR wird wie folgt geändert:

„Sie beträgt ab 1. September 2009 732,93 Euro“.

3. Die Höhe des Entgelts für Praktikanten nach abgelegtem Examen gemäß § 1 Abs. (a) Satz 2 Buchstabe D wird unter Streichung des Verheiratetenzuschlages wie folgt geändert:

„Sie beträgt ab 1. September 2009 für:

1. Pharmazeutisch-technische Assistent(inn)en	1.254,09 Euro
2. Masseur und med. Bademeister/-innen	1.201,25 Euro
3. Sozialarbeiter/-innen	1.463,16 Euro
4. Sozialpädagoge(inn)en	1.463,16 Euro
5. Erzieher/-innen	1.254,09 Euro
6. Kinderpfleger/-innen	1.201,25 Euro
7. Altenpfleger/-innen	1.254,09 Euro
8. Haus- und Familienpfleger/-innen	1.254,09 Euro
9. Heilerziehungshelfer/-innen	1.201,25 Euro
10. Heilerziehungspfleger/-innen	1.311,67 Euro
11. Arbeitserzieher/-innen	1.311,67 Euro
12. Rettungsassistent(inn)en	1.201,25 Euro“

4. Die Höhe des Entgelts für Auszubildende gemäß § 1 Abs. 1 Satz 2 Buchst. E der Anlage 7 zu den AVR wird wie folgt geändert:

„Es beträgt ab 1. September 2009:

im ersten Ausbildungsjahr	687,34 Euro
im zweiten Ausbildungsjahr	736,15 Euro
im dritten Ausbildungsjahr	780,93 Euro

VIII. Anlage 14 zu den AVR

Die Regionalkommission Ost legt in § 7 Absatz 1 der Anlage 14 zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 die Höhe des Urlaubsgeld wie folgt fest:

„Das Urlaubsgeld beträgt

- a) für die am 1. Juli vollbeschäftigten Mitarbeiter der Vergütungsgruppen 1 bis 5b der Anlagen 2, bzw. 2b und 2d zu den AVR und der Vergütungsgruppen Kr 14 bis Kr 7 der Anlagen 2a und 2c zu den AVR 255,65 Euro,
- b) für die am 1. Juli vollbeschäftigten Mitarbeiter der Vergütungsgruppen 5c bis 12 der Anlagen 2 bzw. 2b und 2d zu den AVR und der Vergütungsgruppen Kr 6 bis Kr 1 der Anlagen 2a und 2c zu den AVR 332,34 Euro,
- c) für den gemäß der Anlage 7 zu den AVR zu seiner Ausbildung Beschäftigten 255,65 Euro.“

IX. Einmalzahlung 2009

Die Regionalkommission Ost legt in Abschnitt IIIb Absatz (a) der Anlage 1 zu den AVR die Höhe der Einmalzahlung 2009 wie folgt fest:

„IIIb Einmalzahlung für das Jahr 2009

- (a) Die Mitarbeiter, die nicht dem Geltungsbereich der Anlage 7 zu den AVR unterfallen, erhalten für das Jahr 2009 eine Einmalzahlung in Höhe von 225,00 Euro, die mit den Bezügen für den Monat Juli 2009 ausgezahlt wird.

Anmerkung:

Soweit eine Einrichtung bis zum 31.01.2010 einen Antrag nach § 11 AK-O gestellt hat, gilt die Einmalzahlung als gestundet.“

B. Umfang der Arbeitszeit

Die Regionalkommission Ost legt in § 1 Absatz 1 Unterabsatz 1 Satz 1 der Anlage 5 zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 den Umfang der regelmäßigen Arbeitszeit fest:

„Die regelmäßige Arbeitszeit der Mitarbeiter in den Bundesländern Hamburg und Schleswig-Holstein sowie in dem Teil des Landes Berlin, in dem das Grundgesetz bereits vor dem 02. Oktober 1990 galt, beträgt ab dem 1. Juli 2009 durchschnittlich 38,5 Stunden in der Woche.

Die regelmäßige Arbeitszeit der Mitarbeiter für den Teil des Landes Berlin, in dem das Grundgesetz vor dem 03. Oktober 1990 nicht galt, beträgt ab dem 1. Juli 2009 durchschnittlich 40 Stunden in der Woche.“

C. Überleitungs- und Besitzstandsregelungen zu Anlage 1 und Anlage 7 zu den AVR

I. Anlage 1b zu den AVR

1. Die Regionalkommission Ost legt in § 2 Absatz 1 der Anlage 1b ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Zulage fest:

„§ 2 Zulage für die Vergütungsgruppen 12 bis 10 der Anlage 2 zu den AVR sowie die Vergütungsgruppen Kr 1 Ziffer 1 und Kr 2 Ziffern 3 und 4 der Anlagen 2a und 2c zu den AVR

(1) (a) Mitarbeiter, die in die Vergütungsgruppen 12 bis 10 der Anlage 2 zu den AVR sowie in die Vergütungsgruppen Kr 1 Ziffer 1 und Kr 2 Ziffern 3 und 4 der Anlagen 2a und 2c zu den AVR eingruppiert sind mit Ausnahme der Alten- und Krankenpflegehelfer i.S.d. Ziffern 1 und 2 der Vergütungsgruppe Kr 2 der Anlagen 2a und 2c zu den AVR, erhalten ab 1. Juli 2009 eine Zulage in Höhe von 50,00 Euro.“

(b) Für Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30.06.2008, aber vor dem 01.07.2009 begonnen hat, gilt die derzeitige Anwendungspraxis hinsichtlich der Zuordnung solange weiter, bis durch Beschluss der Bundeskommission eine Festlegung erfolgt ist.

2. Die Regionalkommission Ost legt in § 3 Absatz 1 und 2 der Anlage 1b zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Besitzstandszulage fest:

„§ 3 Zulage aufgrund des Wegfalls des ehегattenbezogenen Ortszuschlages der Stufe 2 in Abschnitt V der Anlage 1 zu den AVR

(1) (a) Mitarbeiter, die bis zum 30. Juni 2008 einen Anspruch auf ehегattenbezogenen Ortszuschlag der Stufe 2 gemäß Abschnitt V der Anlage 1 und Anlage 4 zu den AVR mit Stand zum 31. Dezember 2007 gehabt haben, erhalten ab dem 1. Juli 2009 stattdessen eine monatliche ehегattenbezogene Besitzstandszulage.

(b) Für Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30.06.2008, aber vor dem 01.07.2009 begonnen hat, gilt die derzeitige Anwendungspraxis hinsichtlich der Besitzstandszulage solange weiter, bis durch Beschluss der Bundeskommission eine Festlegung erfolgt ist.

(2) Die Zulage nach Absatz 1 beträgt monatlich:

Für Mitarbeiter der Vergütungsgruppen	Vom 01. Juli bis zum 31. August 2009	Vom 01. September 2009 bis zum 31. August 2010	ab dem 01. September 2010
1 bis 2, Kr 14, Kr 13	108,61 Euro	110,78 Euro	111,89 Euro
3 bis 5b, Kr 12 bis Kr 7	108,61 Euro	110,78 Euro	111,89 Euro
5c bis 12, Kr 6 bis Kr 1	103,45 Euro	105,52 Euro	106,57 Euro

”

II. Anlage 7a AVR

Die Regionalkommission Ost legt in § 2 Absatz 1 der Anlage 7a zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Besitzstandszulage fest:

„§ 2 Zulage aufgrund des Wegfalls des Verheiratetenzuschlags in Abschnitt D der Anlage 7 zu den AVR

(1) Praktikanten, die bis zum 30. Juni 2009 einen Anspruch auf Verheiratetenzuschlag gemäß Abschnitt D der Anlage 7 zu den AVR gehabt haben, erhalten ab dem 1. Juli 2009 stattdessen eine monatliche Zulage in Höhe von 65,45 Euro, ab dem 01. September 2009 in Höhe von 66,76 Euro und ab dem 1. September 2010 in Höhe von 67,43 Euro.“

D. Anhang C zu den AVR

Höhe der Vergütung für Einrichtungen, die unter Anhang C zu den AVR fallen.

1. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2 zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 01. Juli bis zum 31. August 2009 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3 zu den AVR für Einrichtungen gemäß Anhang C fest.
2. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2 zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 01. September 2009 bis zum 31. August 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3 zu den AVR für Einrichtungen gemäß Anhang C fest.
3. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2 zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 01. September 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3 zu den AVR für Einrichtungen gemäß Anhang C fest.

D. Anhang C zu den AVR: Regelvergütungstabelle für AVR-Einrichtungen nach Anhang C

Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Berlin, Hamburg und Schleswig-Holstein

gültig ab 01.07.2009 bis 31.08.2009

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	3.728,66	3.894,53	4.060,43	4.226,34	4.392,24	4.558,15	4.724,01	4.889,94	5.055,82	5.221,72	5.387,63	5.553,51	5.719,39
1a	3.489,17	3.618,11	3.746,98	3.875,88	4.004,81	4.133,74	4.262,68	4.391,56	4.520,46	4.649,39	4.778,33	4.907,20	5.030,83
1b	3.176,13	3.300,07	3.424,00	3.547,93	3.671,86	3.795,79	3.919,74	4.043,65	4.167,60	4.291,50	4.415,44	4.539,38	4.663,00
2	2.964,05	3.077,88	3.191,75	3.305,56	3.419,39	3.533,24	3.647,03	3.760,90	3.874,71	3.988,59	4.102,41	4.216,19	
3	2.652,86	2.749,90	2.846,92	2.943,96	3.041,01	3.138,05	3.235,09	3.332,11	3.429,14	3.526,20	3.623,26	3.720,31	3.812,60
4a	2.468,14	2.556,94	2.645,74	2.734,50	2.823,31	2.912,10	3.000,90	3.089,69	3.178,48	3.267,28	3.356,07	3.444,89	3.532,44
4b	2.314,76	2.385,23	2.455,65	2.526,09	2.596,48	2.666,94	2.737,36	2.807,81	2.878,25	2.948,67	3.019,13	3.089,54	3.098,91
5b	2.125,25	2.181,05	2.236,82	2.297,12	2.359,01	2.420,95	2.482,88	2.544,81	2.606,73	2.668,66	2.730,61	2.792,54	2.796,81
5c	2.009,13	2.059,43	2.109,77	2.162,58	2.215,41	2.270,43	2.329,03	2.387,67	2.446,25	2.504,88	2.562,71		
6b	1.936,58	1.975,46	2.014,30	2.053,17	2.092,00	2.132,03	2.172,84	2.213,65	2.255,17	2.300,46	2.345,75	2.381,18	
7	1.841,25	1.872,80	1.904,37	1.935,93	1.967,49	1.999,06	2.030,60	2.062,20	2.093,74	2.126,16	2.159,33	2.183,23	
8	1.751,32	1.780,16	1.809,06	1.837,91	1.866,79	1.895,64	1.924,54	1.953,39	1.982,26	2.003,70			
9a	1.698,23	1.726,96	1.755,66	1.784,37	1.813,05	1.841,75	1.870,45	1.899,15	1.927,76				
9	1.657,99	1.684,18	1.710,36	1.736,54	1.762,74	1.788,93	1.815,13	1.841,32	1.863,46				
10	1.533,32	1.559,50	1.585,72	1.611,88	1.638,09	1.664,27	1.690,47	1.716,66	1.742,84				

**D. Anhang C zu den AVR: Regelvergütungstabelle für AVR-Einrichtungen nach Anhang C
Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Berlin, Hamburg und Schleswig-Holstein**

gültig ab 01.09.2009 bis 31.08.2010

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	3.803,23	3.972,42	4.141,64	4.310,86	4.480,08	4.649,31	4.818,49	4.987,74	5.156,94	5.326,16	5.495,39	5.664,58	5.833,78
1a	3.558,95	3.690,47	3.821,92	3.953,39	4.084,90	4.216,41	4.347,93	4.479,39	4.610,87	4.742,38	4.873,90	5.005,34	5.131,44
1b	3.239,65	3.366,07	3.492,48	3.618,89	3.745,30	3.871,70	3.998,13	4.124,52	4.250,95	4.377,33	4.503,75	4.630,16	4.756,26
2	3.023,33	3.139,44	3.255,59	3.371,67	3.487,78	3.603,91	3.719,97	3.836,11	3.952,20	4.068,36	4.184,46	4.300,51	
3	2.705,91	2.804,89	2.903,86	3.002,84	3.101,83	3.200,81	3.299,79	3.398,76	3.497,73	3.596,72	3.695,72	3.794,71	3.888,85
4a	2.517,50	2.608,08	2.698,65	2.789,19	2.879,78	2.970,34	3.060,92	3.151,48	3.242,05	3.332,63	3.423,19	3.513,79	3.603,09
4b	2.361,06	2.432,94	2.504,76	2.576,61	2.648,41	2.720,28	2.792,11	2.863,96	2.935,81	3.007,64	3.079,51	3.151,34	3.160,89
5b	2.167,75	2.224,67	2.281,55	2.343,06	2.406,19	2.469,36	2.532,54	2.595,70	2.658,87	2.722,03	2.785,22	2.848,39	2.852,75
5c	2.049,31	2.100,62	2.151,97	2.205,83	2.259,72	2.315,84	2.375,61	2.435,42	2.495,18	2.554,97	2.613,96		
6b	1.975,31	2.014,97	2.054,59	2.094,24	2.133,85	2.174,67	2.216,29	2.257,92	2.300,28	2.346,47	2.392,67	2.428,80	
7	1.878,07	1.910,26	1.942,46	1.974,65	2.006,84	2.039,04	2.071,21	2.103,44	2.135,62	2.168,69	2.202,51	2.226,90	
8	1.786,35	1.815,77	1.845,24	1.874,67	1.904,12	1.933,56	1.963,03	1.992,46	2.021,90	2.043,78			
9a	1.732,20	1.761,50	1.790,77	1.820,06	1.849,31	1.878,59	1.907,85	1.937,13	1.966,31				
9	1.691,15	1.717,87	1.744,57	1.771,27	1.797,99	1.824,71	1.851,44	1.878,14	1.900,72				
10	1.563,98	1.590,69	1.617,44	1.644,12	1.670,85	1.697,55	1.724,28	1.751,00	1.777,69				

**D. Anhang C zu den AVR: Regelvergütungstabelle für AVR-Einrichtungen nach Anhang C
Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Berlin, Hamburg und Schleswig-Holstein**

gültig ab 01.09.2010

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1	3.841,26	4.012,15	4.183,06	4.353,97	4.524,88	4.695,81	4.866,68	5.037,61	5.208,50	5.379,42	5.550,34	5.721,22	5.892,11
1a	3.594,54	3.727,37	3.860,14	3.992,93	4.125,75	4.258,58	4.391,41	4.524,18	4.656,98	4.789,80	4.922,63	5.055,40	5.182,76
1b	3.272,05	3.399,73	3.527,41	3.655,08	3.782,75	3.910,42	4.038,11	4.165,77	4.293,46	4.421,11	4.548,79	4.676,47	4.803,83
2	3.053,56	3.170,83	3.288,14	3.405,38	3.522,65	3.639,95	3.757,17	3.874,48	3.991,73	4.109,05	4.226,31	4.343,52	
3	2.732,97	2.832,94	2.932,90	3.032,87	3.132,85	3.232,82	3.332,79	3.432,74	3.532,70	3.632,69	3.732,68	3.832,66	3.927,74
4a	2.542,68	2.634,16	2.725,64	2.817,09	2.908,58	3.000,05	3.091,53	3.183,00	3.274,48	3.365,96	3.457,42	3.548,93	3.639,12
4b	2.384,67	2.457,27	2.529,81	2.602,38	2.674,89	2.747,48	2.820,03	2.892,60	2.965,17	3.037,72	3.110,30	3.182,85	3.192,50
5b	2.189,43	2.246,91	2.304,37	2.366,49	2.430,25	2.494,06	2.557,86	2.621,66	2.685,45	2.749,25	2.813,08	2.876,87	2.881,28
5c	2.069,81	2.121,63	2.173,49	2.227,89	2.282,31	2.339,00	2.399,36	2.459,78	2.520,13	2.580,52	2.640,10		
6b	1.995,06	2.035,12	2.075,13	2.115,18	2.155,18	2.196,41	2.238,46	2.280,50	2.323,28	2.369,93	2.416,59	2.453,09	
7	1.896,85	1.929,36	1.961,88	1.994,39	2.026,91	2.059,43	2.091,92	2.124,47	2.156,97	2.190,37	2.224,54	2.249,17	
8	1.804,21	1.833,93	1.863,69	1.893,42	1.923,17	1.952,89	1.982,66	2.012,38	2.042,12	2.064,22			
9a	1.749,52	1.779,11	1.808,68	1.838,26	1.867,81	1.897,37	1.926,93	1.956,50	1.985,98				
9	1.708,06	1.735,04	1.762,02	1.788,98	1.815,97	1.842,96	1.869,95	1.896,92	1.919,73				
10	1.579,62	1.606,60	1.633,61	1.660,56	1.687,56	1.714,53	1.741,52	1.768,51	1.795,47				

E. Arbeitsbefreiung

In § 10 Abs. 6 des Allgemeinen Teils der AVR wird folgender neuer Satz 2 eingefügt:

„Für Mitarbeiter im Gebiet der Regionalkommission Ost erhöht sich der Anspruch auf Arbeitsbefreiung um einen weiteren Tag.“

Der bisherige Satz 2 wird zu Satz 3.

F. In-Kraft-Treten

Die Änderungen unter A. bis E. treten zum 1. Juli 2009 in Kraft.

* * * * *

TEIL III Beschluss der Regionalkommission Ost vom 21.09.2009 für die Gebiete der Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Inhaltsübersicht

A. Höhe der Vergütung

I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR

II. Abschnitt V der Anlage 1 zu den AVR

III. Anlagen 2a und 2c zu den AVR

IV. Dozenten und Lehrkräfte

V. Abschnitt XIV der Anlage 1 zu den AVR

VI. Anlage 2d zu den AVR

VII. Anlage 7 zu den AVR

VIII. Anlage 14 zu den AVR

IX. Einmalzahlung 2009

B. Umfang der Arbeitszeit

C. Überleitungs- und Besitzstandsregelungen zu Anlage 1 und Anlage 7 zu den AVR

I. Anlage 1b zu den AVR

II. Anlage 7a zu den AVR

D. Arbeitsbefreiung nach § 10 AT AVR

E. In-Kraft-Treten

A. Höhe der Vergütung

I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR

1. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2, 2b, und 2d zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. Juli 2009 bis zum 31. März 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3 zu den AVR fest.
2. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2a und 2c zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. Juli 2009 bis zum 31. März 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3a zu den AVR fest.
3. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2, 2b, und 2d zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. April bis zum 31. August 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3 zu den AVR fest.
4. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2a und 2c zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. April bis zum 31. August 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3a zu den AVR fest.
5. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2, 2b, und 2d zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. September 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3 zu den AVR fest.

6. Die Regionalkommission Ost legt für die unter die Anlagen 2a und 2c zu den AVR fallenden Mitarbeiter mit Wirkung zum 1. September 2010 die Höhe der Regelvergütung nach der im Anschluss wiedergegebenen Fassung der Anlage 3a zu den AVR fest.

A. I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3 Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, soweit sie zu den (Erz-) Bistümern Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz, Hamburg und Magdeburg gehören

gültig ab 01.07.2009 bis 31.03.2010

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	3.492,60	3.798,19	4.103,76	4.264,08	4.424,38	4.584,62	4.744,92	4.905,21	5.065,47	5.225,78	5.386,06	5.532,82
1a	3.233,48	3.497,13	3.760,75	3.907,55	4.054,36	4.200,56	4.347,99	4.494,75	4.641,59	4.788,36	4.935,16	5.001,06
1b	2.998,29	3.224,47	3.450,68	3.594,48	3.738,30	3.882,11	4.025,89	4.169,70	4.313,49	4.457,31	4.517,22	
2	2.853,74	3.046,95	3.240,19	3.360,01	3.479,86	3.599,72	3.719,56	3.839,41	3.959,21	4.079,05	4.155,49	
3	2.597,80	2.764,07	2.930,34	3.039,72	3.149,06	3.258,42	3.367,74	3.477,10	3.586,47	3.695,83	3.712,30	
4a	2.421,04	2.563,32	2.705,64	2.801,53	2.897,41	2.993,26	3.089,13	3.185,02	3.280,87	3.372,26		
4b	2.260,74	2.380,59	2.500,44	2.584,32	2.668,19	2.752,07	2.835,97	2.919,86	3.003,77	3.069,66		
5b	2.118,39	2.215,82	2.317,68	2.392,58	2.464,49	2.536,40	2.608,28	2.680,17	2.752,07	2.800,01		
5c	1.968,70	2.044,35	2.122,61	2.188,00	2.256,91	2.325,80	2.394,72	2.463,62	2.525,03			
6b	1.864,56	1.927,55	1.990,54	2.034,91	2.080,76	2.126,66	2.174,54	2.225,43	2.276,39	2.313,82		
7	1.770,72	1.823,45	1.876,14	1.913,41	1.950,68	1.987,94	2.025,44	2.064,57	2.103,73	2.128,04		
8	1.684,62	1.728,34	1.772,04	1.800,32	1.826,02	1.851,72	1.877,42	1.903,14	1.928,82	1.954,54	1.978,95	
9a	1.628,74	1.661,72	1.694,69	1.720,30	1.745,91	1.771,54	1.797,18	1.822,81	1.848,41			
9	1.590,22	1.626,19	1.662,19	1.689,19	1.713,60	1.738,02	1.762,44	1.786,87				
10	1.467,52	1.497,09	1.526,66	1.553,65	1.578,06	1.602,47	1.626,89	1.651,33	1.668,05			
11	1.383,99	1.407,11	1.430,24	1.448,25	1.465,64	1.484,24	1.502,21	1.520,23	1.538,22			
12	1.309,44	1.332,56	1.355,72	1.373,69	1.391,70	1.409,69	1.427,69	1.445,68	1.463,67			

A. I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3a Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, soweit sie zu den (Erz-) Bistümern Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz, Hamburg und Magdeburg gehören

gültig ab 01.07.2009 bis 31.03.2010

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kr 14	3.692,39	3.801,89	3.911,38	3.996,54	4.081,69	4.166,88	4.252,03	4.337,19	4.422,34
Kr 13	3.303,79	3.413,29	3.522,78	3.607,94	3.693,08	3.778,26	3.863,42	3.948,58	4.033,74
Kr 12	3.046,26	3.148,25	3.250,19	3.329,48	3.408,80	3.488,10	3.567,40	3.646,70	3.726,02
Kr 11	2.873,03	2.970,89	3.068,74	3.144,86	3.220,98	3.297,09	3.373,20	3.449,32	3.525,44
Kr 10	2.707,34	2.798,14	2.888,94	2.959,53	3.030,17	3.100,76	3.171,37	3.241,98	3.312,59
Kr 9	2.555,29	2.639,23	2.723,20	2.788,51	2.853,82	2.919,13	2.984,44	3.049,74	3.115,05
Kr 8	2.413,97	2.491,75	2.569,55	2.630,07	2.690,59	2.751,09	2.811,59	2.872,11	2.932,60
Kr 7	2.284,80	2.356,67	2.428,52	2.484,41	2.540,30	2.596,19	2.652,08	2.707,96	2.763,85
Kr 6	2.132,90	2.198,75	2.264,60	2.315,82	2.367,04	2.418,26	2.469,48	2.520,69	2.571,93
Kr 5a	2.061,44	2.123,01	2.184,57	2.232,46	2.280,33	2.328,23	2.376,12	2.424,00	2.471,88
Kr 5	2.012,38	2.070,63	2.128,89	2.174,19	2.219,50	2.264,80	2.310,09	2.355,40	2.400,73
Kr 4	1.923,69	1.975,48	2.027,25	2.067,52	2.107,78	2.148,06	2.188,33	2.228,61	2.268,87
Kr 3	1.841,44	1.885,43	1.929,43	1.963,66	1.997,87	2.032,10	2.066,31	2.100,54	2.134,74
Kr 2	1.696,31	1.734,87	1.773,44	1.803,44	1.833,41	1.863,42	1.893,40	1.923,41	1.953,40
Kr 1	1.625,63	1.659,95	1.694,27	1.720,95	1.747,66	1.774,35	1.801,03	1.827,70	1.854,41

A. I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3 Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, soweit sie zu den (Erz-) Bistümern Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz, Hamburg und Magdeburg gehören

gültig ab 01.04.2010 bis 31.08.2010

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	3.562,46	3.874,15	4.185,83	4.349,36	4.512,86	4.676,31	4.839,82	5.003,31	5.166,78	5.330,30	5.493,78	5.643,47
1a	3.298,13	3.567,07	3.835,97	3.985,70	4.135,45	4.284,57	4.434,95	4.584,64	4.734,42	4.884,12	5.033,86	5.101,08
1b	3.058,26	3.288,96	3.519,70	3.666,37	3.813,07	3.959,75	4.106,41	4.253,09	4.399,76	4.546,46	4.607,57	
2	2.910,81	3.107,89	3.304,99	3.427,21	3.549,45	3.671,72	3.793,95	3.916,20	4.038,39	4.160,63	4.238,60	
3	2.649,76	2.819,35	2.988,95	3.100,51	3.212,04	3.323,59	3.435,09	3.546,65	3.658,20	3.769,74	3.786,54	
4a	2.469,46	2.614,59	2.759,75	2.857,56	2.955,36	3.053,12	3.150,91	3.248,72	3.346,49	3.439,70		
4b	2.305,95	2.428,20	2.550,44	2.636,01	2.721,56	2.807,11	2.892,69	2.978,26	3.063,84	3.131,05		
5b	2.160,76	2.260,14	2.364,04	2.440,43	2.513,78	2.587,13	2.660,45	2.733,78	2.807,11	2.856,01		
5c	2.008,07	2.085,24	2.165,06	2.231,76	2.302,05	2.372,32	2.442,61	2.512,89	2.575,53			
6b	1.901,85	1.966,10	2.030,35	2.075,61	2.122,37	2.169,20	2.218,03	2.269,94	2.321,92	2.360,10		
7	1.806,13	1.859,92	1.913,67	1.951,68	1.989,69	2.027,70	2.065,95	2.105,86	2.145,81	2.170,60		
8	1.718,31	1.762,91	1.807,48	1.836,32	1.862,54	1.888,75	1.914,97	1.941,20	1.967,40	1.993,63	2.018,53	
9a	1.661,31	1.694,96	1.728,58	1.754,70	1.780,83	1.806,97	1.833,12	1.859,26	1.885,38			
9	1.622,02	1.658,71	1.695,43	1.722,97	1.747,87	1.772,79	1.797,69	1.822,61				
10	1.496,87	1.527,03	1.557,19	1.584,73	1.609,62	1.634,52	1.659,43	1.684,36	1.701,41			
11	1.411,67	1.435,25	1.458,85	1.477,22	1.494,95	1.513,93	1.532,26	1.550,64	1.568,98			
12	1.335,63	1.359,21	1.382,83	1.401,16	1.419,53	1.437,88	1.456,24	1.474,59	1.492,94			

A. I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3a Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, soweit sie zu den (Erz-) Bistümern Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz, Hamburg und Magdeburg gehören

gültig ab 01.04.2010 bis 31.08.2010

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kr 14	3.766,24	3.877,92	3.989,61	4.076,47	4.163,33	4.250,21	4.337,07	4.423,94	4.510,79
Kr 13	3.369,87	3.481,55	3.593,23	3.680,10	3.766,95	3.853,82	3.940,69	4.027,55	4.114,42
Kr 12	3.107,19	3.211,21	3.315,20	3.396,07	3.476,98	3.557,86	3.638,75	3.719,63	3.800,54
Kr 11	2.930,49	3.030,31	3.130,12	3.207,76	3.285,40	3.363,04	3.440,67	3.518,31	3.595,95
Kr 10	2.761,49	2.854,10	2.946,72	3.018,73	3.090,77	3.162,77	3.234,80	3.306,82	3.378,85
Kr 9	2.606,39	2.692,01	2.777,67	2.844,28	2.910,89	2.977,51	3.044,13	3.110,74	3.177,35
Kr 8	2.462,25	2.541,59	2.620,94	2.682,67	2.744,40	2.806,11	2.867,83	2.929,55	2.991,25
Kr 7	2.330,49	2.403,80	2.477,09	2.534,10	2.591,11	2.648,11	2.705,12	2.762,12	2.819,13
Kr 6	2.175,56	2.242,72	2.309,89	2.362,13	2.414,38	2.466,62	2.518,87	2.571,10	2.623,36
Kr 5a	2.102,66	2.165,47	2.228,26	2.277,11	2.325,94	2.374,80	2.423,65	2.472,48	2.521,31
Kr 5	2.052,63	2.112,05	2.171,47	2.217,67	2.263,89	2.310,10	2.356,29	2.402,51	2.448,74
Kr 4	1.962,17	2.014,98	2.067,79	2.108,87	2.149,94	2.191,02	2.232,10	2.273,18	2.314,25
Kr 3	1.878,27	1.923,14	1.968,02	2.002,93	2.037,83	2.072,74	2.107,63	2.142,55	2.177,44
Kr 2	1.730,24	1.769,57	1.808,91	1.839,51	1.870,08	1.900,69	1.931,27	1.961,88	1.992,46
Kr 1	1.658,14	1.693,15	1.728,16	1.755,37	1.782,61	1.809,83	1.837,05	1.864,26	1.891,49

A. I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3 Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, soweit sie zu den (Erz-) Bistümern Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz, Hamburg und Magdeburg gehören

gültig ab 01.09.2010

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	3.598,08	3.912,90	4.227,69	4.392,85	4.557,99	4.723,07	4.888,22	5.053,35	5.218,45	5.383,60	5.548,72	5.699,91
1a	3.331,11	3.602,74	3.874,33	4.025,55	4.176,80	4.327,42	4.479,29	4.630,49	4.781,77	4.932,96	5.084,20	5.152,09
1b	3.088,84	3.321,85	3.554,89	3.703,04	3.851,20	3.999,35	4.147,47	4.295,62	4.443,76	4.591,92	4.653,64	
2	2.939,92	3.138,97	3.338,04	3.461,48	3.584,95	3.708,44	3.831,89	3.955,36	4.078,78	4.202,24	4.280,98	
3	2.676,26	2.847,55	3.018,84	3.131,52	3.244,16	3.356,83	3.469,44	3.582,11	3.694,78	3.807,44	3.824,41	
4a	2.494,15	2.640,73	2.787,35	2.886,14	2.984,91	3.083,65	3.182,42	3.281,21	3.379,96	3.474,10		
4b	2.329,01	2.452,48	2.575,95	2.662,37	2.748,77	2.835,19	2.921,62	3.008,04	3.094,48	3.162,36		
5b	2.182,36	2.282,74	2.387,68	2.464,83	2.538,91	2.613,00	2.687,05	2.761,11	2.835,19	2.884,57		
5c	2.028,15	2.106,09	2.186,71	2.254,08	2.325,07	2.396,04	2.467,04	2.538,02	2.601,28			
6b	1.920,87	1.985,76	2.050,65	2.096,36	2.143,60	2.190,89	2.240,21	2.292,64	2.345,14	2.383,70		
7	1.824,19	1.878,52	1.932,80	1.971,19	2.009,59	2.047,98	2.086,61	2.126,92	2.167,27	2.192,30		
8	1.735,50	1.780,54	1.825,56	1.854,69	1.881,16	1.907,64	1.934,12	1.960,61	1.987,07	2.013,57	2.038,71	
9a	1.677,92	1.711,90	1.745,86	1.772,25	1.798,64	1.825,04	1.851,45	1.877,86	1.904,23			
9	1.638,24	1.675,30	1.712,39	1.740,20	1.765,35	1.790,51	1.815,67	1.840,83				
10	1.511,84	1.542,30	1.572,76	1.600,57	1.625,72	1.650,86	1.676,03	1.701,20	1.718,42			
11	1.425,78	1.449,61	1.473,44	1.491,99	1.509,90	1.529,07	1.547,58	1.566,14	1.584,67			
12	1.348,99	1.372,80	1.396,66	1.415,18	1.433,73	1.452,26	1.470,80	1.489,34	1.507,87			

A. I. Anlagen 3 und 3a zu den AVR: Regelvergütung

Regelvergütungstabelle Anlage 3a Region Ost für die Gebiete der Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, soweit sie zu den (Erz-) Bistümern Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz, Hamburg und Magdeburg gehören

gültig ab 01.09.2010

Verg.- Gr.	Regelvergütung in Stufe								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kr 14	3.803,90	3.916,70	4.029,50	4.117,24	4.204,96	4.292,72	4.380,44	4.468,17	4.555,90
Kr 13	3.403,57	3.516,37	3.629,17	3.716,90	3.804,61	3.892,36	3.980,09	4.067,83	4.155,56
Kr 12	3.138,26	3.243,33	3.348,35	3.430,03	3.511,75	3.593,44	3.675,14	3.756,83	3.838,54
Kr 11	2.959,80	3.060,61	3.161,42	3.239,84	3.318,26	3.396,67	3.475,07	3.553,49	3.631,91
Kr 10	2.789,10	2.882,64	2.976,18	3.048,91	3.121,68	3.194,40	3.267,15	3.339,89	3.412,63
Kr 9	2.632,46	2.718,93	2.805,44	2.872,72	2.940,00	3.007,29	3.074,57	3.141,85	3.209,12
Kr 8	2.486,87	2.567,00	2.647,15	2.709,49	2.771,84	2.834,17	2.896,50	2.958,84	3.021,16
Kr 7	2.353,80	2.427,84	2.501,86	2.559,44	2.617,02	2.674,59	2.732,17	2.789,75	2.847,32
Kr 6	2.197,31	2.265,15	2.332,99	2.385,75	2.438,53	2.491,29	2.544,06	2.596,82	2.649,60
Kr 5a	2.123,69	2.187,12	2.250,54	2.299,88	2.349,20	2.398,55	2.447,88	2.497,21	2.546,53
Kr 5	2.073,15	2.133,17	2.193,18	2.239,85	2.286,53	2.333,20	2.379,85	2.426,53	2.473,23
Kr 4	1.981,79	2.035,13	2.088,47	2.129,96	2.171,43	2.212,93	2.254,42	2.295,91	2.337,39
Kr 3	1.897,05	1.942,37	1.987,70	2.022,96	2.058,21	2.093,47	2.128,71	2.163,97	2.199,21
Kr 2	1.747,54	1.787,26	1.827,00	1.857,91	1.888,78	1.919,70	1.950,58	1.981,49	2.012,39
Kr 1	1.674,72	1.710,09	1.745,44	1.772,93	1.800,43	1.827,93	1.855,42	1.882,90	1.910,41

II. Abschnitt V der Anlage 1 zu den AVR

Die Regionalkommission Ost legt in Abschnitt V Buchstabe B und C Absatz (a) und (b) der Anlage 1 zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Kinderzulage fest:

„B Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30. Juni 2009 begonnen hat

Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30. Juni 2009 begonnen hat, erhalten für jedes berücksichtigungsfähige Kind eine Kinderzulage. Sie beträgt vom 1. Juli 2009 bis zum 31. März 2010 monatlich 82,71 Euro, vom 01. April bis zum 31. August 2010 84,36 Euro und ab dem 1. September 2010 monatlich 85,20 Euro.

B2 Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30.06.2008, aber vor dem 01.07.2009 begonnen hat

Für Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30.06.2008, aber vor dem 01.07.2009 begonnen hat, gilt die derzeitige Anwendungspraxis hinsichtlich der Zuordnung zu Ziffer B oder C solange weiter, bis durch Beschluss der Bundeskommission eine Festlegung erfolgt ist.

C Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis vor dem 1. Juli 2008 bestanden hat (Besitzstandsregelung)

(a) Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis vor dem 1. Juli 2008 bestanden hat und über den 30.06.2009 hinaus fortbesteht, erhalten für jedes berücksichtigungsfähige Kind eine Kinderzulage. Sie beträgt vom 1. Juli 2009 bis zum 31. März 2010 monatlich 88,07 Euro, vom 01. April bis zum 31. August 2010 89,83 Euro und ab dem 1. September 2010 monatlich 90,73 Euro.

(b) Die Kinderzulage erhöht sich vom 1. Juli 2009 bis zum 31. März 2010 nach folgender Tabelle

für Mitarbeiter nach den Vergütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind
12, 11, 10, 9 und Kr 1	4,97 Euro	24,86 Euro
9a und Kr 2	4,97 Euro	19,88 Euro
8	4,97 Euro	14,91 Euro

Die Kinderzulage erhöht sich vom 1. April bis zum 31. August 2010 nach folgender Tabelle

für Mitarbeiter nach den Vergütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind
12, 11, 10, 9 und Kr 1	5,07 Euro	25,35 Euro
9a und Kr 2	5,07 Euro	20,28 Euro
8	5,07 Euro	15,21 Euro

Die Kinderzulage erhöht sich ab dem 1. September 2010 nach folgender Tabelle für

für Mitarbeiter nach den Vergütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind
12, 11, 10, 9 und Kr 1	5,12 Euro	25,61 Euro
9a und Kr 2	5,12 Euro	20,49 Euro
8	5,12 Euro	15,36 Euro

III. Anlagen 2a und 2c zu den AVR

1. Die Regionalkommission Ost legt in Anlage 2a zu den AVR in der Hochziffer 1a in den Ziffern 1 und 2 der Vergütungsgruppe Kr 2 die Höhe der Zulage fest:

„Diese Mitarbeiter erhalten vom 1. Juli 2009 bis zum 31. März 2010 eine monatliche Zulage in Höhe von 52,00 Euro, vom 01. April bis zum 31. August 2010 eine monatliche Zulage von 53,04 Euro und ab dem 1. September 2010 eine monatliche Zulage von 53,57 Euro.“

2. Die Regionalkommission Ost legt in Anlage 2c zu den AVR in der Hochziffer 1a in den Ziffern 1 und 2 der Vergütungsgruppe Kr 2 die Höhe der Zulage fest:

„Diese Mitarbeiter erhalten vom 1. Juli 2009 bis zum 31. März 2010 eine monatliche Zulage in Höhe von 52,00 Euro, ab dem 01. April bis zum 31. August 2010 eine monatliche Zulage in Höhe von 53,04 Euro und ab dem 1. September 2010 eine monatliche Zulage in Höhe von 53,57 Euro.“

IV. Dozenten und Lehrkräfte

Die Regionalkommission Ost legt in Abschnitt IV der Anlage 1 zu den AVR ab dem 1. April für Dozenten und Lehrkräfte, die nach Ziffer VI der Anmerkungen zu den Tätigkeitsmerkmalen der Vergütungsgruppen 1 bis 12 der Anlage 2 zu den AVR nicht unter die Anlage 2 zu den AVR fallen, die Höhe der Regelvergütungskürzungen fest:

„Dozenten und Lehrkräfte

Bei Dozenten und Lehrkräften der Vergütungsgruppen 2 bis 5b nach Ziffer VI der Anmerkungen zu den Tätigkeitsmerkmalen der Anlage 2 zu den AVR wird die Regelvergütung ab dem 1. Juli 2009 um 69,64 Euro, ab dem 01. April 2010 um 71,03 Euro und ab dem 1. September 2010 um 71,74 Euro gekürzt; für Lehrkräfte der Vergütungsgruppen 5c bis 8 wird die Regelvergütung ab dem 1. Juli 2009 um 62,68 Euro, ab dem 01. April 2010 um 63,93 Euro und ab dem 1. September 2010 um 64,57 Euro gekürzt.“

V. Abschnitt XIV der Anlage 1 zu den AVR

Die Regionalkommission Ost legt in Anmerkung 2 in Abschnitt XIV der Anlage 1 zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Weihnachtiszulage fest:

„Wegen der Festschreibung der Weihnachtiszulage beträgt abweichend von Abs. d Unterabs. 1 Satz 1 der Bemessungssatz für die Weihnachtiszulage vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 59,23 v.H. und ab 1. Januar 2010 57,5 v.H.“

VI. Anlage 2d zu den AVR

Die Regionalkommission Ost legt in den Anmerkungen A – F zu den Tätigkeitsmerkmalen der Vergütungsgruppen 1a bis 9 der Anlage 2d zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Vergütungsgruppenzulage fest:

A Diese Mitarbeiter erhalten nach vierjähriger Tätigkeit in dieser Ziffer eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 81,17 Euro, ab 1. April 2010 in Höhe von 82,79 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 83,62 Euro.

B Diese Mitarbeiter erhalten eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 97,40 Euro, ab 1. April 2010 in Höhe von 99,35 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 100,34 Euro.

C Diese Mitarbeiter erhalten eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 107,56 Euro, ab 1. April 2010 in Höhe von 109,71 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 110,81 Euro, frühestens jedoch nach vierjähriger Bewährung in Vergütungsgruppe 5c.

D Diese Mitarbeiter erhalten nach vierjähriger Bewährung in dieser Ziffer eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 119,06 Euro, ab 1. April 2010 in Höhe von 121,44 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 122,66 Euro.

E Diese Mitarbeiter erhalten nach sechsjähriger Tätigkeit in dieser Ziffer eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 99,22 Euro, ab 1. April 2010 in Höhe von 101,20 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 102,22 Euro.

F Diese Mitarbeiter erhalten nach vierjähriger Bewährung in dieser Ziffer eine monatliche Vergütungsgruppenzulage in Höhe von 132,10 Euro, ab 1. April 2010 in Höhe von 134,74 Euro und ab 1. September 2010 in Höhe von 136,09 Euro.“

VII. Anlage 7 zu den AVR

Die Regionalkommission Ost legt in Anlage 7 zu den AVR ab dem 1. September 2009 die Höhe der Ausbildungsvergütungen und Entgelte fest:

1. Die Höhe der Ausbildungsvergütung für die Schüler an Kranken- und Kinderkrankenpflegeschulen, Hebammenschulen sowie an Altenpflegeschulen gemäß § 1 Abs. (a) Satz 2 Abschnitt B II der Anlage 7 zu den AVR wird wie folgt geändert:

„Sie beträgt ab 1. September 2009:

im ersten Ausbildungsjahr	759,11 Euro
im zweiten Ausbildungsjahr	815,64 Euro
im dritten Ausbildungsjahr	906,72 Euro“

2. Die Höhe der Ausbildungsvergütung für die Krankenpflegehelfer sowie Altenpflegehelfer gemäß § 1 Abs. (a) Satz 2 Abschnitt C II der Anlage 7 zu den AVR wird wie folgt geändert:

„Sie beträgt ab 1. September 2009 696,28 Euro“.

3. Die Höhe des Entgelts für Praktikanten nach abgelegtem Examen gemäß § 1 Abs. (a) Satz 2 Buchstabe D wird unter Streichung des Verheiratetenzuschlages wie folgt geändert:

„Sie beträgt ab 1. September 2009 für:

1. Pharmazeutisch-technische Assistent(inn)en	1.191,39 Euro
2. Masseure und med. Bademeister/-innen	1.141,19 Euro
3. Sozialarbeiter/-innen	1.390,00 Euro
4. Sozialpädagoge(inn)en	1.390,00 Euro
5. Erzieher/-innen	1.191,39 Euro
6. Kinderpfleger/-innen	1.141,19 Euro
7. Altenpfleger/-innen	1.191,39 Euro
8. Haus- und Familienpfleger/-innen	1.191,39 Euro
9. Heilerziehungshelfer/-innen	1.141,19 Euro
10. Heilerziehungspfleger/-innen	1.246,09 Euro
11. Arbeitserzieher/-innen	1.246,09 Euro
12. Rettungsassistent(inn)en	1.141,19 Euro“

4. Die Höhe des Entgelts für Auszubildende gemäß § 1 Abs. 1 Satz 2 Buchst. E der Anlage 7 zu den AVR wird wie folgt geändert:

„Es beträgt ab 1. September 2009:

im ersten Ausbildungsjahr	652,97 Euro
im zweiten Ausbildungsjahr	699,34 Euro
im dritten Ausbildungsjahr	741,88 Euro
im vierten Ausbildungsjahr	800,91 Euro“

VIII. Anlage 14 zu den AVR

Die Regionalkommission Ost legt in § 2a Absatz 17 des Allgemeinen Teils zu den AVR ab dem 01. Juli 2009 die Höhe des Urlaubsgeldes fest:

„Das Urlaubsgeld für den am 1. Juli vollbeschäftigten Mitarbeiter und den zu seiner Ausbildung Beschäftigten beträgt einheitlich 255,65 Euro.“

IX. Einmalzahlung 2009

Die Regionalkommission Ost legt in Abschnitt IIIb Absatz (a) der Anlage 1 zu den AVR die Höhe der Einmalzahlung 2009 wie folgt fest:

„IIIb Einmalzahlung für das Jahr 2009

(a) Die Mitarbeiter, die nicht dem Geltungsbereich der Anlage 7 zu den AVR unterfallen, erhalten für das Jahr 2009 eine Einmalzahlung in Höhe von 225,00 Euro, die mit den Bezügen für den Monat Juli 2009 ausgezahlt wird.

Anmerkung:

Soweit eine Einrichtung bis zum 31.01.2010 einen Antrag nach § 11 AK-O gestellt hat, gilt die Einmalzahlung als gestundet.“

B. Umfang der Arbeitszeit

Die Regionalkommission Ost legt in § 1 Absatz 1 Unterabsatz 1 Satz 1 der Anlage 5 zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 den Umfang der regelmäßigen Arbeitszeit fest:

„Die regelmäßige Arbeitszeit der Mitarbeiter beträgt ab dem 1. Juli 2009 durchschnittlich 40 Stunden in der Woche.“

C. Überleitungs- und Besitzstandsregelungen zu Anlage 1 und Anlage 7 zu den AVR

I. Anlage 1b zu den AVR

1. Die Regionalkommission Ost legt in § 2 Absatz 1 der Anlage 1b ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Zulage fest:

„§ 2 Zulage für die Vergütungsgruppen 12 bis 10 der Anlage 2 zu den AVR sowie die Vergütungsgruppen Kr 1 Ziffer 1 und Kr 2 Ziffern 3 und 4 der Anlagen 2a und 2c zu den AVR

(1) (a) Mitarbeiter, die in die Vergütungsgruppen 12 bis 10 der Anlage 2 zu den AVR sowie in die Vergütungsgruppen Kr 1 Ziffer 1 und Kr 2 Ziffern 3 und 4 der Anlagen 2a und 2c zu den AVR eingruppiert sind mit Ausnahme der Alten- und Krankenpflegehelfer i.S.d. Ziffern 1 und 2 der Vergütungsgruppe Kr 2 der Anlagen 2a und 2c zu den AVR, erhalten ab 1. Juli 2009 eine Zulage in Höhe von 50,00 Euro.“

(b) Für Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30.06.2008, aber vor dem 01.07.2009 begonnen hat, gilt die derzeitige Anwendungspraxis hinsichtlich der Zuordnung solange weiter, bis durch Beschluss der Bundeskommission eine Festlegung erfolgt ist.

2. Die Regionalkommission Ost legt in § 3 Absatz 1 und 2 der Anlage 1b zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Besitzstandszulage fest:

„§ 3 Zulage aufgrund des Wegfalls des ehedembezogenen Ortszuschlages der Stufe 2 in Abschnitt V der Anlage 1 zu den AVR

(1) (a) Mitarbeiter, die bis zum 30. Juni 2008 einen Anspruch auf ehedembezogenen Ortszuschlag der Stufe 2 gemäß Abschnitt V der Anlage 1 und Anlage 4 zu den AVR mit Stand zum 31. Dezember 2007 gehabt haben, erhalten ab dem 1. Juli 2009 stattdessen eine monatliche ehedembezogene Besitzstandszulage.

(b) Für Mitarbeiter, deren Dienstverhältnis nach dem 30.06.2008, aber vor dem 01.07.2009 begonnen hat, gilt die derzeitige Anwendungspraxis hinsichtlich der Besitzstandszulage solange weiter, bis durch Beschluss der Bundeskommission eine Festlegung erfolgt ist.

(2) Die Zulage nach Absatz 1 beträgt monatlich:

Für Mitarbeiter der Vergütungsgruppen	vom 1. Juli 2009 bis zum 31. März 2010	vom 1. April bis zum 31. August 2010	ab dem 1. September 2010
1 bis 2, Kr 14, Kr 13	103,95 Euro	106,03 Euro	107,09 Euro
3 bis 5b, Kr 12 bis Kr 7	103,95 Euro	106,03 Euro	107,09 Euro
5c bis 12, Kr 6 bis Kr 1	99,01 Euro	100,99 Euro	102,00 Euro

”

II. Anlage 7a AVR

Die Regionalkommission Ost legt in § 2 Absatz 1 der Anlage 7a zu den AVR ab dem 1. Juli 2009 die Höhe der Besitzstandszulage fest:

„§ 2 Zulage aufgrund des Wegfalls des Verheiratetenzuschlages in Abschnitt D der Anlage 7 zu den AVR

(1) Praktikanten, die bis zum 30. Juni 2009 einen Anspruch auf Verheiratetenzuschlag gemäß Abschnitt D der Anlage 7 zu den AVR gehabt haben, erhalten ab dem 1. Juli 2009 stattdessen eine monatliche Zulage in Höhe von 62,64 Euro, ab dem 01. April 2010 in Höhe von 63,89 Euro und ab dem 1. September 2010 in Höhe von 64,53 Euro.“

D. Arbeitsbefreiung

In § 10 Abs. 6 des Allgemeinen Teils der AVR wird folgender neuer Satz 2 eingefügt:

„Für Mitarbeiter im Gebiet der Regionalkommission Ost erhöht sich der Anspruch auf Arbeitsbefreiung um einen weiteren Tag.“

Der bisherige Satz 2 wird zu Satz 3.

E. In-Kraft-Treten

Die Änderungen unter A. bis D. treten zum 1. Juli 2009 in Kraft.

* * * * *

Mit Wirkung ab dem 01.07.2009 wird für das Erzbistum Hamburg die vorstehende **Diözesane Regelung zur Umsetzung des Beschlusses der Beschlusskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes vom 19.06.2008** (Teile I – III) hiermit in Kraft gesetzt :

Hamburg, den 7. Dezember 2009

L.S.



+ *Werner Thissen*

+ Dr. Werner Thissen
Erzbischof von Hamburg